

Ahnepark Skulpturen



Bildhauer-Symposion

Seit 1987 ist das Bildhauer-Symposion mit dem Ahnepark in Vellmar eng verbunden. Insgesamt siebenmal hat die Stadt Bildhauerinnen und Bildhauer auf die Werkstattwiese eingeladen, wo sie etwa sechs Wochen lang unter freiem Himmel mitten im Park an ihren Kunstwerken arbeiten konnten.

Was sonst dem Atelier vorbehalten war, wurde sichtbar. Besucher und Künstler kamen ins Gespräch, man konnte miterleben, wie das Werk entsteht. Auch die Schulen in Vellmar nutzen die Symposien für Exkursionen, um offenen Kunstunterricht im Park zu gestalten.

So haben viele Menschen in unserer Stadt einen Zugang zur Kunst gefunden, der mit eigenen Erfahrungen verbunden ist. Es sind ihre Skulpturen in ihrem Park.

Im Laufe der Jahre haben insgesamt 19 Werke ihren Platz im Ahnepark gefunden. Es ist ein Skulpturenpark entstanden, der die Besucherinnen und Besucher zu einer Kunstreise einlädt.



Scannen Sie den QR-Code, um eine Beschreibung* zu den einzelnen Skulpturen auf Ihr Smartphone zu laden. * PDF-Datei, ca. 2 MB





Ahnepark Rundgang



Skulpturen-Rundgang

- 1 Die Geier in und unter uns  Mic Leder, 1987
- 2 Stille  Susanne Grosche, 1987
- 3 Pavillon  Kordula Klose, 1999
- 4 Stadt-Teile  Sally Seltmann, 1987
- 5 Aus dem Häuschen  Robert Schmidt-Matt, 2002
- 6 Zwei Wesen  Kamila Mizerová, 1993
- 7 Mauer  Janusz Siewierski, 1990
- 8 Bonbon  Heinz Flottran, 2010
- 9 Energiesäule  Michaela Biet, 1993
- 10 Ohne Titel  Numan Huseinbegović, 1996
- 11 Frauen in Bewegung  Berika Ipekbayrak, 1993
- 12 Verbundenheit  Alla Krasnitski, 1999
- 13 Erinnerungen  Mic Leder, 1990
- 14 Glücks-Troll  Anne-Lise Toverud, 1999
- 15 Verschiebung der Kräfte  Janos Biro, 1990
- 16 Menschliche Zerrissenheit  Péter Párkányi, 1990
- 17 Schön-Stark-Wachsam  Rolf Steiner, 2002
- 18 Eva  Roman Krasnitski, 1996
- 19 Wächterin  Elżbieta Pietras, 2002

Ihr Standort

Menschliche Zerrissenheit
16
15
Verschiebung der Kräfte

